

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	06.03.2012

### Plätze in Kindertageseinrichtungen; hier: Auswertung der Soll- und Istplätze per Dezember 2011

Im Zuge der Ausbauplanung für die Erfüllung der Rechtsansprüche auf Unterbringung von Kindern ab dem vollendeten dritten Lebensjahr und zur Vorbereitung des 2013 in Kraft tretenden Anspruchs für Kinder schon ab dem vollendeten ersten Lebensjahr werden die geplanten Plätze regelmäßig auf die tatsächliche Inanspruchnahme und die Realisierung hin geprüft.

Dazu sind die Daten der geförderten Plätze aus Dezember 2011 aller Einrichtungen und Gruppen, die schon in Betrieb waren, der tatsächlichen Belegung gegenüber gestellt worden.

Summe angemeldeter und geförderter Plätze:	34.469
Gemeldete tatsächliche Belegung:	34.430

<b>Damit im Ergebnis unterbelegt:</b>	<b>- 39</b>
Diese verteilen sich auf	
Unterbelegung Kinder unter drei	-338 Plätze
Überbelegung Kinder ab 3 bis Einschulung	+ 423 Plätze
Unterbelegung Schulkinder	- 46 Plätze

Die Abweichungen können aufgeteilt werden auf:

<b>- 56 Träger mit Unterschreitungen von insgesamt:</b>	<b>- 204</b>
<b>- 57 Träger mit Überschreitungen von insgesamt:</b>	<b>+ 243</b>

Die Träger mit den Unterschreitungen hatten insgesamt an Plätzen geplant:	5.653
Die hier unterbelegten Plätze verteilen sich auf:	
U3 Kinder:	- 30
Ü3 Kinder:	- 146
Schulkinder:	- 28

Im Ergebnis sind hier **3,61 % der Plätze nicht belegt**.

Die Träger mit nicht belegten Plätzen werden nun von der Verwaltung schriftliche Anhörungen erhalten, wie es dazu gekommen ist bzw. ob diese durch Überbelegungen in den anderen Monaten ausgeglichen werden. Ggf. wird es zu einer Neuberechnung der Zuschüsse auf Basis der tatsächlich belegten Plätze kommen.

Wenn die Unterschreitungen ausgeglichen würden, könnten ohne Aufwand und Mehrkosten sofort 204 Kinder zusätzlich betreut werden.